

**Zeitschrift:** Korrespondenzblatt / Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel  
**Herausgeber:** Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel  
**Band:** 1 (1951)  
**Heft:** 1-2

**Buchbesprechung:** Bibliothek

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# B i b l i o t h e k .

Sie steht der freien Benützung durch Mitglieder unserer Gesellschaft offen. Geographische Anstalt der Universität, Schönbeinstrasse 35.

## Neueingänge:

Berge der Welt, Bd. 4, herausgegeben von der Schweiz. Stiftung für Alpine Forschungen, Bern 1949.

Dieser Band führt uns in den Karakorum (Expedition 1947 von Hans Gyr) und ins Zentrum der Sahara (Schweiz. Expedition im Tibesti 1948 von Dr. E. Wyss-Dunant). Beide verzeichnen neben bergsteigerischen auch sehr wertvolle wissenschaftliche Hinweise über die erforschten Gebiete. Kürzere Berichte (Cordillera Blanca-Expedition 1948, Ueberfliegung des Amnyi-Machin-Gebirges in Westchina), zwei glänzende Charakterisierungen von Bergsteigergestalten (V. J. E. Ryan, Philippa de Courten) und eine reiche alpine Mundschaue vervollständigen das Bild. Ein erster kurzer Blick auf die rege alpinistische Tätigkeit in der Sowjetunion konnte getan werden.

Berge der Welt, Bd. 5, herausgegeben von der Schweiz. Stiftung für Alpine Forschungen, Bern 1950.

Wieder führt uns der vorliegende Band in die verschiedensten Teile der Welt. Der Hauptbericht, reich an wissenschaftlichen Mitteilungen, ist der Schweiz. Himalaya-Expedition 1949 (Lohner-Sutter) gewidmet. Neben der Polnischen Anden-Expedition 1934 wird über die alpinistischen Erfolge in Neuseeland berichtet. Prof. A. Heim führte 1949 einen Rekognoszierungsflug in Zentral Nepal durch. Zum winterlichen Bergsteigen werden anregende Gedanken und Erlebnisse geboten. M. Kurz bringt in seinem 2. Himalayabericht eine eingehende Chronologie der bisher durchgeführten Expeditionen. Alles in Allem wieder ein reicher, vielfältiger Band!

Garhwal-Himalaya-Ost, Karte 1:150'000, bearbeitet von Ing. E. Huber, herausgeg. von der Schweiz. Stiftung für Alpine Forschungen.

In übersichtlicher Reliefdarstellung, bei einer Äquidistanz von 100m, umfasst das Gebiet vom Kamet und Nanda Devi. Weitere dieser ausgezeichneten Blätter werden folgen.

Rivista di Etnografia, ed. Giovanni Tucci, Napoli.

Nous avons le plaisir de faire connaître à nos lecteurs cette revue italienne qui paraît depuis 1947 sous les soins de G. Tucci. On y trouve des articles sur des problèmes ethnographiques du monde entier et des temps les plus divers. Paraissant quatre fois par an, cette publication contient aussi des notes sur la vie scientifique et une bibliographie. En 1950 on y lisait une mention honorable de la vie et de l'oeuvre de notre sociétaire Prof. F. Speiser.

Jahrbuch des Lindenmuseums, Museum für Länder- und Völkerkunde, Stuttgart 1951.

Anstelle der bisherigen "Jahresberichte" lässt das Lindenmuseum nunmehr ein umfangreiches, reich illustriertes und durch seine weitgespannten Artikel sehr wertvolles Jahrbuch erscheinen. Sehr zu beachten ist der Abschnitt "Personalien et musealia", der uns über das wissenschaftliche Leben in Deutschland willkommene Aufschlüsse gibt. Zahlreiche Buchbesprechungen runden das Bild dieser beachtenswerten Neuerscheinung ab.

Memoires et documents, Centre de Documentation cartographique et géographique, Institut de Géographie de l'Université de Paris, tome 1, Paris 1950.

Sous la direction de M.A. Cholley a été créé en 1946 un Centre de Documentation cartographique et géographique auprès de l'Institut de Géographie de Paris, qui rassemble des cartes des divers pays du monde et qui oriente un certain nombre d'étudiants vers des recherches d'ordre physique et économique. Pour faire connaître aux chercheurs les résultats de ses travaux, le Centre National de la Recherche Scientifique a donné les moyens pour leur publication. Chaque tome contient trois parties: A. Etudes et mémoires, B. Cartes inédits, accompagnés d'un commentaire, C. Documentation cartographique, bibliographique et photographique d'un pays. Il serait vivement à souhaiter qu'aussi en Suisse les jeunes géographes puissent trouver une publication pour leurs travaux qui présenteraient un intérêt évident.

### M i t t e i l u n g e n .

Wir machen unsere Mitglieder erneut darauf aufmerksam, dass sie die vierteljährlich erscheinende Zeitschrift GEOGRAPHICA HELVETICA (ca. 300 Seiten, mit vielen Originalbeiträgen, Photos, Kartenbeilagen und mitteilungen) zum reduzierten Betrag von Fr. 8.- (statt Fr. 12.-) abonnieren können, wenn sie sich beim Präsidenten der Gesellschaft melden. Benützen Sie diese günstige Gelegenheit, Ihre Bibliothek um einen wertvollen Band zu bereichern!

\*\*\*\*\*

Die Geographisch-Ethnologische Gesellschaft sucht Ihnen durch Publikationen, Vorträge und Exkursionen wertvolle Anregungen zu vermitteln. Verdanken Sie unsere Bemühungen, indem Sie weitere Mitglieder werben. Je mehr Mitglieder unsere Gesellschaft besitzt, umso mehr können wir Ihnen bieten!

-----hier abtrennen-----

Der Unterzeichnete erklärt seinen Beitritt zur Geographisch-Ethnologischen Gesellschaft Basel mit einem Jahresbeitrag von Fr. .... (Mindestbeitrag Fr. 10.-)

Basel, den

Name:

Beruf:

Adresse:

zu senden an: Dr. M. Gschwend, St. Gallerring 192, Basel

\*\*\*\*\*

Wir reproduzieren in verschiedenen photo-mechanischen Verfahren Zeichnungen, Uebersichtspläne, Tabellen, graph. Darstellungen, Dokumente usw.

Lassen Sie sich bitte von uns beraten!

**Stehlin+Co**

LICHTPAUSANSTALT-DRUCKEREI BASEL

Spitalstrasse 18 Telefon 488 86 + 491 86

Das vorliegende Korrespondenzblatt wurde von uns nach maschinengeschriebenen Vorlagen auf photomechanischem Wege reproduziert und gedruckt (Zinkdruck).